

# Für Interessenten

Aufbruch – sportliche Gemeinschaft und mobile Berufsorientierung für junge Männer.

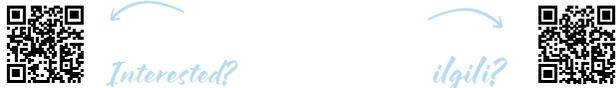
- Lust auf gemeinsame sportliche Erlebnisse?
- Unterstützungsbedarf in der aktuellen Lebenssituation?
- Wunsch zur Veränderung der finanziellen Situation?
- Bock auf Start in Ausbildung oder Arbeitsleben?
- Probleme im aktuellen Ausbildungs- oder Arbeitsverhältnis?

Wir sind da, haben ein offenes Ohr und kennen gute Wege.

Ruf einfach an! Wir vereinbaren einen Treffpunkt.

Sozialunternehmen NEUE ARBEIT gGmbH  
Telefon: Angela Ajtai 0173.7954281

oder per e-Mail:  
[aufbruch@neuearbeit.de](mailto:aufbruch@neuearbeit.de)  
[www.neuearbeit.de](http://www.neuearbeit.de)



# Kontakt

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme und beantworten gerne Fragen.  
Geben Sie unseren Kontakt an Interessent:innen weiter.

Frau Verena Bachert  
Telefon: 07 11 . 273 01 - 419  
[aufbruch@neuearbeit.de](mailto:aufbruch@neuearbeit.de)

Weitere Informationen auf den Webseiten der ESF-Regiestelle und des ESF:  
<https://www.esf.de/portal/DE/ESF-Plus-2021-2027/Foerderprogramme/bmas/win-win.html>

Das Projekt „Aufbruch – sportliche Gemeinschaft und mobile Berufsorientierung für junge Männer“ wird im Rahmen des Programms WIN-WIN durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Gefördert durch:



[www.neuearbeit.de](http://www.neuearbeit.de)



# Aufbruch

Sportliche Gemeinschaft und mobile Berufsorientierung für junge Männer



Stand: 240522\_Aus\_und\_Weiterbildung\_Flyer\_6Seiter\_Aufbruch\_03647

## Rat und Tat in allen Lebenslagen

für geflüchtete Männer und Wohnungslose. Mit dem Projekt „Aufbruch – sportliche Gemeinschaft und mobile Berufsorientierung für junge Männer“ führen wir aufsuchende Beratung direkt in Wohnortnähe oder den eigenen vier Wänden durch.

Gemeinsame Sportaktivitäten tragen dazu bei, die Kompetenzen bei den jungen Männern aufzubauen und zu mehr ökonomischer und sozialer Teilhabe führen.

Wenn die Problem- und Notlagen bearbeitet sind und die Beschäftigungsfähigkeit hergestellt ist, geben wir individuelle Unterstützung in der Berufsorientierung und helfen bei der Überleitung in Arbeit, Ausbildung oder Qualifizierung.

## Wer kann am Projekt teilnehmen?

Unsere Zielgruppe sind junge Männer im Alter von 18 bis 35 Jahren

- mit Fluchtgeschichte, die sich im Status der Aufenthaltsgestattung befinden oder Geduldete mit Anspruch auf das Chancenaufenthaltsrecht
- die von den Jobcentern nicht (mehr) erreicht werden
- ohne festen Wohnsitz sind
- die ihr Ausbildungs- oder Beschäftigungsverhältnis vor Kurzem abgebrochen und / oder noch keinen Anschluss im Hilfesystem haben

## Wir bieten

- Gemeinsame sportliche Erlebnisse in der Gruppe, die Lust auf ein aktiveres Leben machen
- Beratung, persönliche Tiefs zu überwinden
- Begleitung in der aktuellen Lebenssituation
- Unterstützung in der Ausbildungs- und Berufsorientierung

## Unser Netzwerk

Im engen Austausch mit unseren Kooperationspartner:innen begleiten wir die Teilnehmenden in unserem Projekt.

Durch unsere langjährige Erfahrung in der Arbeitsförderung und den vielseitigen Möglichkeiten der Erprobung von Berufsbildern in unserem Unternehmen fördern wir den Erfolg zum Übergang in Ausbildung, Qualifizierung oder Beschäftigung.

Unsere Kooperationspartner:



## Sportliche Aktivitäten



## Berufliche Zukunft

